

SANNA KANNISTO VOGELPERSPEKTIVE

Sanna Kannisto ist eine Meisterin der Naturfotografie. Die Kraft, die sie antreibt, liegt in der Natur: Vögel, Pflanzen und Landschaften. Zwischen windigem Wetter auf rauen finnischen Halbinseln, wochenlangen Aufenthalten im Regenwald am Pazifik und ausdauerndem Vogel-Studium schafft sie Momente puristischer Schönheit, die sich an der Schnittstelle zwischen Kunst und Wissenschaft treffen.

Berlin, 20. August 2020 – Sanna Kannistos Fotografien erinnern an Stilleben. Ihre Bilder konzentrieren sich auf Lebewesen, die wir selten in ihren natürlichen Lebensräumen sehen können. Ihr Subjekt kann dabei ein Ast, ein Frosch, ein Schmetterling oder eben ein Vogel sein. Für *Observing Eye* hat sie Vögel porträtiert, die durch eine fast theaterhafte Inszenierung hyperrealistisch scheinen. Sie kontextualisiert ihre Protagonisten neu, indem sie sie bühnenhaft vor weißem Hintergrund ablichtet. Herausgelöst aus ihrer gewohnten Umgebung, schafft sie damit eine neue Aufmerksamkeit für jedes kleine Detail.

»Meine Fotografie versucht, die Natur einzufangen. Natur ist total, unkontrolliert und andererseits perfekt. Sie beeinflusst alle Sinne«, sagt Kannisto.

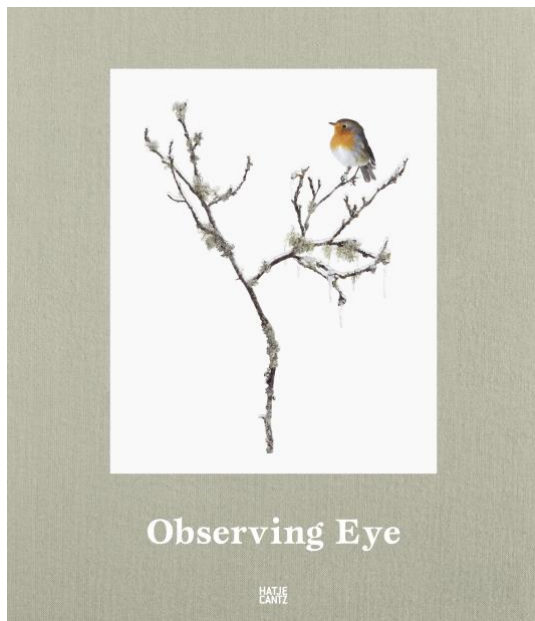
Die charakteristischen Fotografien der Finnin entstehen mithilfe von tragbaren bühnenartigen *Field Studios*. Dort untersucht, inszeniert und fotografiert sie ihre Objekte. Die Beleuchtung, die fotografische Anordnung und das Setting sind für jede Aufnahme minutiös vorbereitet, da sie schnell arbeiten muss. Kannisto verfügt über eine große Sammlung von Objekten, die sie untersucht und archiviert, dabei bedient sie sich wissenschaftlichen Methoden, etabliert aber auch eigene Herangehensweisen. Kannisto gelingt es, interdisziplinär zu arbeiten und die Grenze zwischen Naturwissenschaft und Kunst verschwimmen zu lassen.

SANNA KANNISTO (*1974, Hämeenlinna, Finnland) studierte Fotografie an der Turku School of Art and Communication und an der University of Art and Design in Helsinki. Sie ist in zahlreichen Ausstellungen und renommierten Sammlungen vertreten. 2017 gewann sie den William Thuring Prize der Finnish Art Society.

AUSSTELLUNGEN

Sense of Wonder
Finnish Museum of Photography
10.6.–13.9.2020

Illusionen der Beobachtung
Museum für Photographie Braunschweig
11.7.–27.9.2020



SANNA KANNISTO

OBSERVING EYE

Texte von Barbara Hofmann-Johnson

Gestaltung von Juha Nenonen

Englisch

2020. 144 Seiten, 76 Abb.

gebunden

25,00 x 29,00 cm

ISBN 978-3-7757-4791-2

40,00 EUR

Zusätzlich zum Buch erscheinen in der Edition Hatje Cantz folgende Arbeiten der Künstlerin:



SANNA KANNISTO

GREAT TIT ON A KATSURA BRANCH, 2019

AEGITHALOS CAUDATUS, 2019

Pigmentdruck auf Hahnemühle

Photo Rag Baryta, 315 gr/m²

Blattgröße: 30 × 45 cm

Bildgröße: 26 × 40 cm

Ed.: 25, 2 a.p., signiert und nummeriert

Je 670,00 EUR



**HATJE
CANTZ**

HATJE CANTZ

Hatje Cantz ist ein international wegweisender Fachverlag für Kunst, Architektur und Fotografie. Seit 1945 produziert und verlegt Hatje Cantz mit fundierter Expertise, Begeisterung für das Handwerk und einem konsequent hohen Qualitätsanspruch individuelle Publikationen.

Hatje Cantz versteht sich, insbesondere auch im digitalen Zeitalter, als Bindeglied zwischen Museen, Künstlern, Galerien, Sammlern und Kunstinteressierten. Die Vermittlung von Wissen – inhaltlich wie visuell – sowie die Begeisterung für Kunst stehen stets im Fokus des Engagements.

Als konsequente Fortführung des Portfolios und um Kunst auch über das Medium Buch hinaus erfahrbar zu machen, lanciert Hatje Cantz im Rahmen der EDITION HATJE CANTZ u.a. Arbeiten auf Papier, Fotoarbeiten und Kunstobjekte in streng limitierten, signierten Auflagen.

www.hatjecantz.de

PRESSEKONTAKT

Jennifer Berndt
Presseleitung | Press Director
presse@hatjecantz.de
Tel. +49 30 346 46 78-23

**HATJE
CANTZ**